

CAS «Sportanlagen» am BASPO

Zum dritten Mal bietet die Fachstelle Sportanlagen des Bundesamtes für Sport Magglingen im Rahmen der Hochschule für Sport Magglingen einen Nachdiplomkurs «Sportanlagen» an (CAS Certificate of Advanced Studies). Dieser richtet sich an Baufachleute aus Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros, an Unternehmungen aus dem Bereich des Sportanlagenbaus sowie an Sport- und Bauverantwortliche aus Gemeinden und Kantonen. All diese Personen haben entscheidenden Einfluss auf Planung, Bau und Betrieb von Sportanlagen.

Die Ausbildung umfasst vier einwöchige Module. Im Modul «Sportanlagen in der Raum- und Siedlungsplanung» werden unter anderem die gesellschaftliche Entwicklung und ihre Konsequenzen auf den Sportanlagenbau, Fragen der Bedarfsermittlung und der Standortwahl sowie raumplanerische Aspekte behandelt. In den anderen Modulen wird vertieft auf die Bereiche «Freianlagen», «Sporthallen» sowie «Bäder und Eissportanlagen» eingegangen. Dabei werden auch Sportzentren und Trendsportanlagen beleuchtet. Die Teilnehmenden befassen sich insbesondere mit Raumprogrammen, bautechnischen und betrieblichen Aspekten.

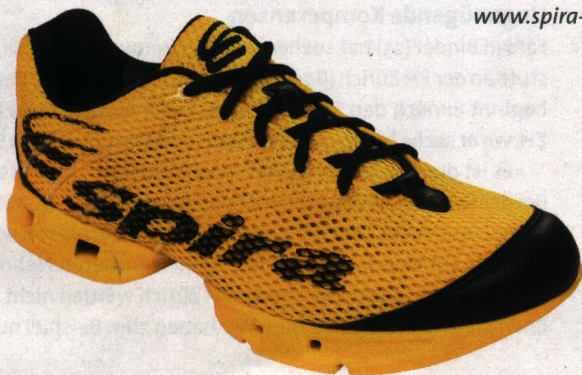
Die Ausbildung, die in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sportwissenschaft der Universität Bern sowie der Hochschule für Technik Rapperswil entwickelt wurde, startet am 23. November 2009. Der Besuch aller Module und das erfolgreiche Verfassen einer Abschlussarbeit führen zum anerkannten Fachhochschul-Nachdiplomzertifikat (12 ECTS). Es können jedoch auch nur einzelne Module besucht werden. Anmeldeschluss ist der 30. September 2009. Informationen unter:

www.ehsm.ch > Weiterbildung

Laufen mit Dämpfung und Energy Return

Es gibt bereits einige Label auf dem Schweizer Markt für Laufsport-Schuhe. So zahlreich die Marken sind, so vielfältig sind die Systeme, welche die jeweiligen Hersteller als erfolgversprechend anpreisen. So ist Spira auf den ersten Blick eine weitere Laufschuhmarke. Doch dieser Sportschuh überzeugt mit einer einzigartigen und patentierten Wave-Spring-Technologie, die eine überragende Dämpfung und einen Energy Return verspricht! Von Erfolg gekrönt wurde dieser Schuh bereits beim «Grand Prix von Bern» sowie bei den «20 km de Lausanne»: Zwei Athleten feierten jeweils mit Spira einen Doppelsieg. ■

www.spira-swiss.ch



J+S-Kids: Bereits 10 000 Leitende



Bis heute haben sich mehr als 10 000 Personen innerhalb von Jugend+Sport zu J+S-Leitenden Kids ausbilden lassen. Bis Ende 2009 sind weitere 130 sportartübergreifende Einführungskurse geplant. Inhalt der Ausbildung ist die Gestaltung eines polysportiven Angebots für 5- bis 10-jährige Kinder im Rahmen von J+S. Ziel von J+S-Kids ist es, möglichst vielen Kindern dieses Alterssegments zusätzliche Bewegungs- und Sportstunden zu ermöglichen. «Mit J+S-Kids holen wir die Kinder im besten Lernalter ab und ermöglichen ihnen, mit Freude und Spass verschiedene Sportarten kennen zu lernen», zieht Matthias Remund, Direktor des Bundesamtes für Sport BASPO, ein erstes positives Fazit.

Seit August 2008 können Schulen, seit 1. Januar 2009 Sportvereine J+S-Kids Kurse durchführen. Die Einführungsphase von J+S-Kids endet im Dezember 2009. Bis dahin können sich Personen ausbilden lassen, welche in Vereinen oder in Schulen Sport und Bewegung für 5- bis 10-jährige Kinder unterrichten, mindestens 18 Jahre alt sind und über eine gültige J+S-Leiteranerkennung verfügen. ■

www.jugendundsport.ch